

## 1960

Nach relativ kurzer Amtszeit legen der 2. Vorsitzende Johann Wiechmann und der Schrift- und Kassenführer Heinrich Bodenstab ihre Ämter nieder.

Die Versammlung beschließt vor den Wahlen, das Amt des Schrift- und Kassenführers auf zwei Personen zu verteilen, den Vorstand insgesamt auf 11 Mann zu erweitern und die Amtsdauer auf einheitlich 4 Jahre festzulegen.

Die Wahlen erfolgten dann einstimmig:

1. Vorsitzender	Heinrich Bollhorst
2. Vorsitzender	Karl Wolters
Schriftführer	Albert Güber
Kassenführer	Heinz Henke
- Stellvertreter	Heinrich Henke
Hauptmann	Fritz Lange
- Stellvertreter	Wilhelm v.d.Behrens
Festauschuß	Hermann Morische
"	Wilhelm Labbus
"	Erwin Bollhorst
"	Heinz Kappelmann

Mit Mehrheit wird beschlossen, statt des immer schlechter besuchten Osterballs, den seit der Neugründung nicht mehr veranstalteten "Gemütlichen Abend" wieder einzuführen.

Das Königsgeld wird schon wieder erhöht. Diesmal auf 250,- DM, von denen 200,- DM beim Schützenfest und 50,- DM beim Gemütlichen Abend ausgezahlt werden sollen.

Festgehalten sei noch, daß der vermeintliche Teilnehmer-Minusrekord an der Generalversammlung von 1956 mit 21 Personen in diesem Jahr kräftig unterboten wurde. Laut Protokoll lagte diese Minibesetzung aber etwa 2 Stunden länger als gewöhnlich, nämlich bis 24,00 Uhr !!

Es wurden	König	:	Karl Wolters	19 Ring
	Fahnenträger	:	Heinrich Kappelmann	18 Ring
	Scheibenträger	:	Albert Güber	15 Ring
	Kinderkönig	:	Jürgen Bliefernicht	



## 1960

### Generalversammlung des Schützengereits Brake am 13. Februar 1960 im Stegmannschen Gasthause.

Tagesordnung.

- |  |  |                                      |
|--|--|--------------------------------------|
| Punkt I                                      | Eröffnung der Generalversammlung   |                                      |
| " II   | Verlesung des Geschäftsberichts und Prüfung der Belege   |                                      |
| " III  | Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung  |                                      |
| " IV   | Wahl des Vorstands   |                                      |
| " V  | Statutenänderung   |                                      |
| " VI   | Osterball  |                                      |
| " VII  | Verschiedenes  |                                      |
|  |  |                                      |
| Zu Punkt I                                   | Der 1. Vorsitzende Heinn. Bollhorst eröffnet um 20,30 Uhr die Generalversammlung und begrüßt die 21 anwesenden Mitglieder  |                                      |
| " " II                                       | Der Geschäftsbericht wurde vom Geschäftsführer Heinn. Bodenstab verlesen. Die Belege wurden von der generalversammlung vorgeschlagenen Kassenprüfer Fritz Flasschop und Heinrich Warncke geprüft, und ergab keine Beanstandung. dem Vorstand und der Geschäftsführung wurde einstimmig Entlastung erteilt.   |                                      |
| " " IV                                       | Der 1. Vorsitzende Heinn. Bollhorst wurde einstimmig wieder gewählt, und nahm die Wahl an.<br>Der 2. Vorsitzende Johann Wiechmann legte sein Amt nieder. Als 2. Vorsitzender wurde einstimmig Karl Wolters Bult gewählt. Die Wahl wurde angenommen.<br>Schrift- und Rechnungsführer Heinn. Bodenstab legte sein Amt nieder. Als Schriftführer wurde Albert Güber, als Rechnungsführer Heinz Henke 39 gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an. Wahldauer 4 Jahre. |                                      |
| " " V  | Der § 7 der Statuten wurde dahingehend geändert den Gesamtvorstand von 8 auf 11 zu erweitern.  |                                      |
|  | 1.   | 1. Vorsitzender Heinrich Bollhorst   |
|  | 2.   | 2. " Karl Wolters                    |
|  | 3.   | Schriftführer Albert Güber           |
|  | 4.   | Rechnungsführer Heinz Henke          |
|  | 5.   | Stellvertreter Heinrich Henke        |
|  | 6.   | Hauptmann Fritz Lange                |
|  | 7.   | Stellvertreter Wilhelm v. d. Behrens |
|  | 8.   | Festauschuß Hermann Morische         |
|  | 9.   | " Wilhelm Labbus                     |
|  | 10.  | " Erwin Bollhorst                    |
|  | 11.  | " Heinz Kappelmann                   |
| " " VI                                       | Der Osterball wurde mit 18 gegen 3 Stimmen abgelehnt. Dafür findet ein gemütlicher Abend am 27. Februar 1960 bei W. I. übbering statt. pro teilnehmende Person 1,50 DM - 1,- DM je Person zahlt der Verein. Gastwirt H. Stegmann erhält dafür das Schießen.  |                                      |
| " " VII a                                    | Schützenfest am letzten Sonntag im Juni. Sonntag davor Königsschießen.   |                                      |
| " " b  | Zelte holt Fritz Lange 56 und Johann Wiechmann Brake 4.  |                                      |
| " " c  | Königsgeld wird auf 250,- DM erhöht. Auszahlung 200,-DM Schützenfest. 50,- DM Osterball oder gemütlicher Abend.  |                                      |
|  |  |                                      |
| Ende der Generalversammlung<br>um 21,00 Uhr. |  |                                      |

**Was sonst 1960 noch geschah in Brake und der Welt:**

- *Der Rest der Bulter Straße wird mit Klinkern aus Heisterholz ausgebaut*
- *Der Gemeinderat stellt die Braker Einwohnerzahl mit 401 Personen fest*
- *Heinrich Bollhorst erbaut sein Haus Alter Kirchweg 22*
  
- *Das bisher Staatliche VW-Werk wird privatisiert und in eine AG umgewandelt*
- *In Amerika kommt die Anti-Babypille auf den Markt*
- *In Rom finden die 17. Olympischen Sommerspiele statt*

*< John-F. Kennedy wird Präsident der USA*



*Europamarken*

*HSV Hamburg*



*Seit 125 Jahren gibt es Eisenbahnen in Deutschland*